

Delegation besichtigt ein innovatives Projekt in Schweden

Blau-gelbe Firmen errichten Windpark im „hohen Norden“

Know-how als Exportschlager: Das Umwelt-Musterland Schweden baut seine erneuerbaren Energiequellen mit tatkräftiger Hilfe aus Niederösterreich weiter aus. Derzeit tourt eine blau-gelbe Abordnung unter Leitung von Landesvize Stephan Pernkopf durch Skandinavien – auch die „Krone“ ist bei der Delegationsreise dabei.

Die Errichtung eines riesigen Windenergieparks in der Provinz Västernorrland ist das große Thema. Nach Abschluss der behördlichen Verfahren und der Umweltverträglichkeitsprüfung wurde kürzlich die Genehmigung für den Windpark erteilt. In Summe werden nun 62 Windrotoren mit einer Gesamtleistung von bis zu 240 Megawatt zur nachhaltigen Stromerzeugung errichtet. Als Investitionssumme können mehr als 250 Millionen Euro gerechnet werden. Das umfangreiche, mit den betroffenen Bürgern und Kommunen geplante Projekt der heimischen Ökoenergie Projektentwicklung GmbH aus Wolkersdorf und der Timra-Wind zeichnet sich durch einen „sehr guten Standort mit hervorragenden Windverhältnissen aus“, heißt es. Der Baubeginn des Windparks ist bereits 2018/19 geplant.

Lukas Lusetzky
aus Stockholm



Foto: VESTERREPORT/News (Fotohof, Frank Czapka)



Windkraft ist nicht nur in Niederösterreich sehr gefragt. Pernkopf (kl. Bild) macht sich in Schweden ein Bild von den Arbeiten blau-gelber Firmen.